

PRESS RELEASE

Software AG veröffentlicht Finanzzahlen für das Geschäftsjahr 2019: solide Ergebnisse im Jahr der Transformation; im ersten Jahr nach Einführung der Helix-Strategie konnten operative Abläufe und Vertriebsstruktur verbessert werden, 2020 sollen zusätzliche Investitionen die Transformation weiter vorantreiben; Konzernumsatz soll 2023 über der Marke von 1 Milliarde Euro liegen.

- Im ersten Jahr nach Einführung der Transformationsstrategie Helix entsprechen Konzernumsatz und EBIT der Software AG der Prognose und den Markterwartungen
- Gesamtproduktumsatz +1 Prozent, Lizenzumsatz -4 Prozent
- EBITA-Marge (Non-IFRS) liegt mit 29,2 Prozent leicht über dem Mittelwert der Prognose, da unverändert gezielt in Produkte, Go-to-Market-Strategie sowie Marketing und Partnernetzwerke investiert wurde
- Cloud-&-IoT-Umsatz im Geschäftsjahr +38 Prozent, Kennzahl Annual Recurring Revenue, (ARR) Cloud & IoT +37 Prozent
- Geschäftsbereich Digital Business Platform (DBP) (exkl. Cloud & IoT) -3 Prozent, in der Mitte des Zielkorridors
- Umsatz Adabas & Natural (A&N) mit +3 Prozent am oberen Ende des Zielkorridors
- Unternehmen gibt den Ausblick 2020 für das Umsatzwachstum bekannt und kündigt weitere gezielte Investitionen in die Strategie Helix an, um die signifikanten Marktchancen auszuschöpfen
- Prognose für das Geschäftsjahr 2020 mit neuen Kennzahlen sowie Mittelfristziele veröffentlicht

[Alle Angaben nach IFRS, außer Wachstumsraten, die zu konstanten Währungen gerechnet und kaufmännisch gerundet wurden.]

Darmstadt, Deutschland, 29. Januar 2020 – Die Software AG (Frankfurt MDAX: SOW) veröffentlichte heute ihre Finanzkennzahlen (IFRS, vorläufig) für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2019 sowie den Ausblick für das Geschäftsjahr 2020. Die Software AG weist für das Gesamtjahr solide Ergebnisse aus und entspricht im Gesamtumsatz den Erwartungen vor dem Hintergrund eines tiefgreifenden Konzernumbaus. Der Umsatz im Geschäftsbereich A&N stieg gegenüber dem Vorjahr um 3 Prozent. Der Geschäftsbereich DBP (exkl. Cloud & IoT) lieferte Ergebnisse in der Mitte des erwarteten Umsatzkorridors. Hier verbesserten kräftige Änderungen im Vertrieb und im Go-to-Market die Qualität und Zuverlässigkeit der Umsatzplanung insbesondere in der Region Nordamerika. Das Wachstum bei Cloud & IoT blieb unter den Erwartungen, wobei inzwischen ein bedeutender Fünf-Jahres-Subskriptionsvertrag mit einem internationalen Industrieunternehmen unterzeichnet wurde, der für das vierte Quartal 2019 erwartet worden war. Die Software AG kündigte heute für das Jahr 2020 auch zusätzliche Investitionen an, um das Helix-Transformationsprogramms voran zu treiben. Diese werden sich auf die Erwartungen für das laufende Geschäftsjahr auswirken.

„Trotz des laufenden Konzernumbaus verzeichnet die Software AG 2019 insgesamt eine Umsatzsteigerung sowie ein Ergebnis im Rahmen der Erwartungen. Damit bin ich sehr zufrieden. Dies bestätigt unsere Strategie, zeigt die Qualität unserer Produkte und unsere gefestigte

Marktposition. Wir haben einige Herausforderungen adressiert und bewältigt, insbesondere in unserem Nordamerikageschäft. Eine Neufokussierung und präzisere Umsetzung ermöglichten ein wirksames Kostenmanagement und gezielte Investitionen in wichtige Wachstumsbereiche, wie unser Partnernetzwerk, sowie die Vereinfachung unseres Produktangebots. Die Umsätze im Cloud- & IoT-Geschäft verzögerten sich, wir konnten jedoch im Berichtszeitraum 79 Neukunden gewinnen und haben einen weiteren richtungsweisenden IoT-Fünf-Jahres-Subskriptionsvertrag abgeschlossen. Als einziger Anbieter auf dem Markt, der IoT-Funktionen, Integration und Integration-Flow-Technologien als Gesamtpaket anbieten kann, haben ausgezeichnete Chancen, im IoT-Segment kontinuierlich zu wachsen – insbesondere, wenn der Markt jetzt an Dynamik gewinnt. Wir sind entschlossen, 2020 Fahrt aufzunehmen. Die Erfahrungen, die wir 2019 gemacht haben, helfen uns, neue Investitionen so einzusetzen, dass sie unser Wachstum unterstützen und sicherstellen, dass wir aus den Chancen, die vor uns liegen, das Beste machen“, sagte Sanjay Brahmawar, Vorstandsvorsitzender der Software AG.

„Unsere finanzielle Performance im Geschäftsjahr 2019 war solide. Wir haben im Verlauf des Jahres bei der Umstellung auf ein Subskriptionsmodell gute Fortschritte gemacht; dank unserer stabilen Finanzlage können wir in die Bereiche des Helix-Programms investieren, die unser Wachstum im Jahr 2020 unterstützen werden“, kommentierte Arnd Zinnhardt, Finanzvorstand der Software AG.

Entwicklung der Geschäftsbereiche im Geschäftsjahr 2019

Der Geschäftsbereich **Adabas & Natural (A&N)** entwickelte sich im Jahresverlauf stark und zeigte im Geschäftsjahr 2019 ein Wachstum um 3 Prozent auf 228,9 Millionen Euro. Die Lizenzumsätze stiegen gegenüber dem Vorjahr um 7 Prozent auf 81,2 (Vj. 74,4) Millionen Euro. Die A&N-Wartungumsätze erreichten 147,0 (Vj. 143,2) Millionen Euro, das entspricht einer Verbesserung von 1 Prozent.

Trotz der Herausforderungen in der Region Nordamerika im ersten Halbjahr lagen die Ergebnisse im Geschäftsbereich **Digital Business Platform (DBP)** (ohne Cloud & IoT) mit einem Umsatzrückgang von 3 Prozent auf 432,2 (Vj. 434,4) Millionen Euro im Bereich des ausgegebenen Zielkorridors für das Jahr. Die Lizenzumsätze sanken um 11 Prozent auf 151,3 Millionen Euro, allerdings erhöhte sich aufgrund der Umsetzung der Helix-Strategie der Anteil der jährlich wiederkehrenden Umsätze deutlich. Die Umsätze bei **DBP inkl. Cloud & IoT** lagen mit 474,5 (Vj. 464,7) Millionen Euro währungsbereinigt auf Vorjahresniveau.

Das **Cloud- & IoT**-Geschäft der Software AG zeigte mit 38 Prozent ein starkes Wachstum, erfüllte aber aufgrund zeitlicher Verschiebungen bei Vertragsabschlüssen die Erwartungen für das Jahr nicht, wobei inzwischen ein bedeutender Fünf-Jahres-Subskriptionsvertrag mit einem internationalen Industrieunternehmen unterzeichnet wurde, der für das vierte Quartal 2019 erwartet worden war. Die Umsätze des Geschäftsbereichs lagen im Gesamtjahr 2019 bei 42,3 (Vj. 30,3) Millionen Euro. Im vierten Quartal stieg der Umsatz um 16 Prozent auf 11,3 (Vj. 9,6) Millionen Euro. Dabei erhöhten sich die Wartungumsätze um 35 Prozent auf 2,0 Millionen Euro und die SaaS-Umsätze um 31 Prozent auf 6,6 Millionen Euro. Die Lizenzumsätze für das Geschäftsjahr 2019 verbesserten sich um 44 Prozent auf 12,6 (Vj. 8,7) Millionen Euro.

Gesamtumsatz und Ergebnisentwicklung im Geschäftsjahr 2019

Die Software AG erwirtschaftete im Berichtszeitraum einen Gesamtumsatz von 890,6 (Vj. 865,7) Millionen Euro. Das entspricht einer Steigerung von 1 Prozent. Der Lizenzumsatz des Konzerns sank um 4 Prozent auf 245,1 (Vj. 249,4) Millionen Euro. Der Konzern-Wartungsumsatz belief sich auf 435,0 (Vj. 415,4) Millionen Euro, das entspricht einem Wachstum von 3 Prozent. Der Gesamtproduktumsatz (Lizenzen + Wartung + SaaS) der Software AG erreichte im Geschäftsjahr 2019 702,7 (Vj. 682,3) Millionen Euro: ein Wachstum von 1 Prozent.

Der Gewinn des Unternehmens vor Zinsen und Steuern, EBIT, lag im Berichtszeitraum bei 214,8 (Vj. 231,6) Millionen Euro. Das entspricht einer EBIT-Marge von 24,1 (Vj. 26,8) Prozent. Mit 260,3 (Vj. 272,9) Millionen Euro erreichte die Software AG auch ein gutes operatives Ergebnis (EBITA, Non-IFRS). Die entsprechende Marge lag bei 29,2 Prozent.

Mitarbeiter

Zum 31. Dezember 2019 beschäftigte die Software AG weltweit 4.948 (Vj. 4.763) Mitarbeiter (umgerechnet in Vollzeitstellen).

Ausblick 2020 und mittelfristige Ziele

Ein Jahr nach dem Start des Helix-Programms beginnen Investitionen in das Produktportfolio, den Vertrieb, das Go-to-Market-Modell, die Umstellung auf Subskriptionen und in das Partnernetzwerk sich auszuzahlen und der weitere Weg des Unternehmens wird deutlich erkennbar. Dies bestärkt die Unternehmensführung in der Überzeugung, dass der richtige Moment gekommen ist, um weitere Investitionen für das Jahr 2020 anzustoßen, ohne die mittelfristigen Ziele des Unternehmens aus den Augen zu verlieren. Auch die Erfahrungen aus dem Jahr 2019 werden beim Umfang und der Ausrichtung dieser zusätzlichen Investitionen berücksichtigt, die letztendlich darauf ausgerichtet sind, früher als ursprünglich geplant das angestrebte höhere Umsatzwachstum zu erreichen.

Um dies zu erreichen, ist der Vorstand davon überzeugt, dass jetzt der richtige Zeitpunkt ist, um in folgende wichtige Bereiche verstärkt zu investieren:

- **Vertriebsmaßnahmen** – zur Stärkung und Erweiterung der Präsenz des Konzerns in Schwerpunktregionen
- **Subskription** – aufbauend auf den Erfolgen des Jahres 2019 werden Projekte, wie der Aufbau der neuen Customer-Success-Funktion beschleunigt
- **Marketing** – Bereitstellung zusätzlicher Ressourcen, um konzernweit zur weiteren Verbesserung der Vertriebs-Pipeline beizutragen
- **Partnerschaften** – Investitionen um den indirekten Vertriebskanal im wachsenden Partnergeschäft voran zu treiben

Aufgrund der erwarteten Geschäftsentwicklung geht der Vorstand der Software AG für das Geschäftsjahr 2020 von einer operativen Ergebnismarge (EBITA, Non-IFRS) zwischen 20 und 22 Prozent aus. Für den Auftragseingang im Bereich Digital Business Platform (exkl. Cloud & IoT) werden 10 bis 15 Prozent Wachstum gegenüber Vorjahr erwartet. Im Bereich Cloud- & IoT soll der Auftragseingang das Vorjahr um 40 bis 60 Prozent übersteigen. Das Ziel für den Auftragseingang im Adabas & Natural-Datenbankgeschäft liegt zwischen -3 und +3 Prozent gegenüber Vorjahr.

Die Gesamtprognose für das Geschäftsjahr 2020 stellt sich wie folgt dar:

Ausblick Geschäftsjahr 2020

| | GJ 2019 in Mio. € | Ausblick GJ 2020 in % ¹ |
|---|-----------------------------|--|
| Auftragseingang DBP exkl. Cloud & IoT | 241,1 | +10% bis +15% ¹ |
| Auftragseingang DBP Cloud & IoT | 65,9 | +40% bis +60% ¹ |
| Auftragseingang A&N | 100,8 | -3% bis +3% ¹ |
| Operative Marge (EBITA, non-IFRS) ² | 29,2% | 20% bis 22% |

¹ währungsbereinigt

² vor Berücksichtigung nichtoperativer Einflussfaktoren (vgl. Non-IFRS-Ergebnisdefinition im Geschäftsbericht 2018 auf S. 48f)

Mittelfristige Ziele

Die Software AG hat ihre mittelfristigen Ziele wie folgt aktualisiert:

- Umsatzwachstum für das Digitalgeschäft von 10+ Prozent CAGR auf ca.15 Prozent CAGR angehoben
- Anteil wiederkehrender Umsätze im Produktgeschäft von 85 bis 90 Prozent, bestätigt
- Prognose für die mittelfristige operative Marge von 30+ Prozent auf einen Zielkorridor von 25 bis 30 Prozent angepasst
- Starker Cashflow und konsistente Dividendenpolitik, bestätigt

Darüber hinaus soll der Konzernumsatz der Software AG aufgrund der geplanten Investitionen, die heute dargestellt wurden, 2023 über der Marke von 1 Milliarde Euro liegen.

Telefonkonferenz

Eine Telefonkonferenz für Finanzanalysten und Medienvertreter findet am Mittwoch, dem 29. Januar 2020, um 9:30 Uhr MEZ (8:30 Uhr BST) statt. Einwahldaten finden Sie auf der Webseite des Unternehmens unter www.SoftwareAG.com/investoren.

Wichtige Konzern-Kennzahlen:

4. Quartal 2019 – Kennzahlen zum 31. Dezember 2019

| in Mio. EUR (soweit nicht anders ausgewiesen) | Q4 2019 | Q4 2018 | +/- in % | +/- in % acc ¹ |
|--|--------------|--------------|------------|---------------------------|
| Umsatz | 255,0 | 264,6 | -4 | -5 |
| Geschäftsbereich DBP | 146,9 | 148,1 | -1 | -2 |
| DBP (exkl. Cloud & IoT) | 135,6 | 138,4 | -2 | -4 |
| Lizenzen | 63,3 | 70,0 | -10 | -11 |
| Wartung | 72,2 | 68,4 | +6 | +4 |
| DBP Cloud & IoT | 11,3 | 9,6 | +18 | +16 |
| ARR DBP (incl. Cloud & IoT) | 340,0 | 305,4 | +11 | +10 |
| Geschäftsbereich A&N | 59,2 | 68,7 | -14 | -16 |
| Geschäftsbereich Professional Services | 49,0 | 47,8 | +2 | +1 |
| EBIT (IFRS) | 65,9 | 82,8 | -20 | -23 |
| in % vom Umsatz | 25,9 | 31,3 | — | — |
| EBITA (Non-IFRS) | 84,2 | 96,4 | -13 | — |
| in % vom Umsatz | 33,0 | 36,5 | — | — |
| Nettoergebnis (Non-IFRS) | 61,6 | 71,5 | -14 | — |
| Ergebnis pro Aktie (Non-IFRS)² | €0,83 | €0,97 | -14 | — |

1 acc = währungsbereinigt

2 Basierend auf durchschnittlich ausstehenden Aktien (unverwässert) Q4 2019: 74,0 Mio. / Q4 2018: 74,0 Mio., YTD 2019: 74,0 Mio. / YTD 2018: 74,0 Mio.

GJ 2019 – Kennzahlen zum 31. Dezember 2019

| in Mio. EUR (soweit nicht anders ausgewiesen) | GJ 2019 | GJ 2018 | +/- in % | +/- in % acc ¹ |
|--|--------------|--------------|-----------|---------------------------|
| Umsatz | 890,6 | 865,7 | +3 | +1 |
| Geschäftsbereich DBP | 474,5 | 464,7 | +2 | 0 |
| DBP exkl. Cloud & IoT | 432,2 | 434,4 | -1 | -3 |
| Lizenzen | 151,3 | 166,2 | -9 | -11 |
| Wartung | 280,9 | 268,2 | +5 | +3 |
| DBP Cloud & IoT | 42,3 | 30,3 | +39 | +38 |
| ARR DBP (incl. Cloud & IoT) | 340,0 | 305,4 | +11 | +10 |
| Geschäftsbereich A&N | 228,9 | 218,3 | +5 | +3 |
| Geschäftsbereich Professional Services | 187,2 | 182,6 | +2 | +1 |
| EBIT (IFRS) | 214,8 | 231,6 | -7 | -10 |
| in % vom Umsatz | 24,1 | 26,8 | — | — |
| EBITA (Non-IFRS) | 260,3 | 272,9 | -5 | — |
| in % vom Umsatz | 29,2 | 31,5 | — | — |
| Nettoergebnis (Non-IFRS) | 188,1 | 195,0 | -4 | — |
| Ergebnis pro Aktie (Non-IFRS)² | €2,54 | €2,64 | -4 | — |

1 acc = währungsbereinigt

2 Basierend auf durchschnittlich ausstehenden Aktien (unverwässert) Q4 2019: 74,0 Mio. / Q4 2018: 74,0 Mio., YTD 2019: 74,0 Mio. / YTD 2018: 74,0 Mio.

###

Über Software AG

Die Software AG (Frankfurt MDAX: SOW) bietet ihren Kunden „Freedom as a Service“. Wir denken Integration weiter, stoßen Unternehmenstransformation an und ermöglichen schnelle Innovationen für das Internet der Dinge, damit Unternehmen sich mit Geschäftsmodellen von ihren Mitbewerbern abheben können. Wir geben ihnen die Freiheit, jede Technologie – von der App bis zum Edge – zu verknüpfen und zu integrieren. Wir öffnen Datensilos und machen Daten teilbar, nutzbar und wertvoll, sodass unsere Kunden die besten Entscheidungen treffen und neue Wachstumschancen erschließen können.

Die Software AG beschäftigt über 4.700 Mitarbeiter, ist in 70 Ländern aktiv und erzielte 2018 einen Umsatz von 866 Millionen Euro.

Weitere Informationen über die Software AG und Freedom as a Service erhalten Sie unter www.softwareag.com.

Software AG | Uhlandstraße 12 | 64297 Darmstadt | Deutschland

Ausführliche Presseinformationen zur Software AG sowie eine Bild- und Multimedia-Datenbank finden Sie online unter: www.softwareag.com/de_presse.

Folgen Sie uns auf Twitter: [Software AG Germany](#) | [Software AG Global](#)

Kontakt:

Otmar F. Winzig

Senior Vice President, Head of Investor Relations
otmar.winzig@softwareag.com
Tel.: +49 6151 92 1669

Sarah Logan

Vice President, Communications
sarah.logan@softwareag.com
Tel: +44 2077 880 157